



**September 2013  
bis Januar 2014**

**Landkreis Calw  
+ westlicher Enzkreis**



aus dem Inhalt:

„Wie wir in Zukunft  
leben wollen ...“

(25 Jahre Nachmittagsakade-  
mie Calw, 18.09.2013, S. 38 f)

„Kompetenzabende“ für  
künftige Kirchengemein-  
deräte (Nagold, 20.09.2013,  
Neuenbürg, 11.10.2013, Calw,  
18.10.2013, S. 43 - 45)

„Wie die Reformation ins  
Ländle kam“

(Neuenbürg, 14.11.2013, S. 24)



„Arm trotz Arbeit“

(Nagold, 21.11.2013, S. 18)



„Auf den Spuren von  
Hermann Gundert“

(Auftakt für Veranstaltungs-  
reihe zum 200. Geburtstag,  
Calw, 15.01.2014, S. 8)

## Vorwort



„Evangelisch und fleißig  
gelten nicht als sexy“

Artikelüberschrift  
„Schwarzwälder Bote“,  
Ausgabe Calw, 22. Juni 2013

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

ja, so ist es, jetzt haben wir es schriftlich! „Hesse“, „evangelisch“ und „fleißig“. Das sind die prägenden Begriffe, die laut einer Umfrage mit dem Landkreis Calw verbunden werden. Aber dieser Jubelschrei von evangelischen Kirchengemeinden und fleißigen Handwerkern kommt etwas zu früh.

„Mit dem Nobelpreisträger lasse sich ja noch was anfangen. Evangelisch und fleißig seien dagegen nicht gerade sexy.“ Mit diesen Worten rät jüngst ein Professor dem Landkreis dringend zu einer Imagekampagne, um den Wirtschaftsstandort Nordschwarzwald attraktiv zu machen und die Abwanderung in die Städte zu minimieren.

Nun haben wir ein Problem. „Fleiß“ soll plötzlich keine Tugend mehr sein und für alles, was „evangelisch“ ist, darf man sich ab sofort fremdschämen. Wer fühlt sich nicht an Sebastian Blaus Gedicht erinnert? In seinem „Gebet“ eines katholischen Rottenburgers, der sich vor Hochwasser fürchtet, schreibt er über die Tübinger: „dia Goge`nemmet et so gnau, en deane ihren saure`Wei` därf wohl e`bißle Wasser nei` - ond evangelisch send se ao...“

Mutig treten wir mit diesem Programmheft und den vielen interessanten und abwechslungsreichen Angeboten der Kirchengemeinden den Gegenbeweis an: „Evangelisch“ und „fleißig“ können durchaus sexy sein!

Ihr

Reinhard Kafka  
Geschäftsführer

Photonachweis:

Compendium (S. 2), Reinhard Kafka, Michael Pauli (S. 1, 14), Archiv (S. 1)

# Inhalt nach Themengebieten geordnet



## Fragen des Glaubens Spiritualität

Seite: 4 - 9



## Frauen

Seite: 9 - 17



## Männer

Seite: 17 - 19



## Kultur, Geschichte un- Geschichten

Seite: 19 - 29



## Kreatives Gestalten und Musik

Seite: 29 - 31



## Pädagogik, Psychologie, Lebenshilfe

Seite: 31 - 38



## Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik

Seite: 38 - 42



## Fortbildung

Seite: 43 - 48



## Ausflüge und Studienfahrten

Seite: 48 - 50



## Impressum und allg. Geschäftsbedingungen

Seite: 50 - 51





## FRAGEN DES GLAUBENS, SPIRITUALITÄT

Wir laden Sie ein, sich inspirieren zu lassen von den unterschiedlichen Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben und machen.

Achtung: In der gedruckten Fassung war ein falsches Datum angegeben worden!

**Mittwoch, 9. Oktober 2013, 19:30 – ca. 21:30 Uhr**

**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

### Dem Volk aufs Maul schauen

Bibelübersetzung bei den Hutterern

**Beate und Martin Knauber, Linguisten und Wycliff**

**Bibelübersetzer, Abbotsford, Kanada**

Die Hutterer sind eine christlich-pazifistische Religionsgemeinschaft. Im Unterschied zur Mehrzahl der heutigen christlichen Gemeinschaften, beziehen sich die Hutterer direkt auf das Erbe der frühneuzeitlichen Täufer. Bereits seit dem 16. Jahrhundert pflegen die Hutterer in ihren Gemeinden das Prinzip der Gütergemeinschaft in landwirtschaftlichen Kommunen. Infolge von Flucht und Vertreibung, sowie wirtschaftlichen Notlagen gelangten die Hutterer über Ostmitteleuropa und Russland gegen Ende des 19. Jahrhunderts nach Nordamerika. Rund 60.000 Hutterer leben dort heute auf ca. 500 sogenannten „Kolonien“ oder „Gemeinden“.

Die Hutterer wollen sich in ihrem Äußeren und in ihrem Alltagsleben bewusst von der Welt unterscheiden. Das Festhalten an der alten, unrevidierten deutschen Lutherbibel und den etwa 400 Predigten in altem Lutherdeutsch wird als absolut notwendig angesehen, um nicht den negativen Einflüssen der Welt Tür und Tor zu öffnen. Beate und Martin Knauber berichten von ihren Erfahrungen und den Herausforderungen, die Bibel in die heutige Sprache der Hutterer zu übersetzen.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald,  
Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Sonntag, 6. Oktober 2013, 14:00 – ca. 16:00 Uhr**

**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

### Untergrundkirche in der Sowjetunion

Geschichten aus dem Leben eines Reisepredigers

**Waldemar Zorn, Missionswerk „Licht im Osten“**

Seniorenkreis und bürgerliche Gemeinde

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: [Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de)



**Donnerstag, 10. Oktober 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1**

## **Freiwillige Außenseiter verändern die Welt**

Das Beispiel der paulinischen Gemeinden

**Dr. Helmut Mödritzer, Schuldekan, Baden-Baden**

Außenseiter - wer ist das schon gerne?! Wer am Rande steht, hat nichts zu sagen, hat keine Macht und keinen Einfluss. Demgegenüber steht die Erfahrung, dass es durchaus möglich ist, als Außenseiter Prozesse zu beeinflussen und zu gestalten. Möglich wird dies, indem die Rolle des Außenseiters nicht als unwandelbares und negatives Schicksal verstanden, sondern bewusst freiwillig angenommen und bejaht wird.

Am Beispiel des Apostels Paulus sowie des „apostolischen Vaters“ Ignatius von Antiochien zeigt der Referent, wie diese ihre jeweiligen Außenseiterrollen nutzten: um Kirchenpolitik aktiv zu gestalten, verloren gegangene Autorität neu zu begründen und zu festigen. Als „freiwillige Außenseiter“ veränderten sie die Welt.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Montag, 14. Oktober 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## **Feste im Judentum**

Laubhüttenfest

**Lisbeth Sinner, Pfarrerin, Effringen**

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: [Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@elk-wue.de)

**Dienstag, 15. Oktober 2013, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömberg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22, Lesesaal**

## **Es gehört wahrlich Mut dazu ...**

Das leidenschaftliche Christentum Sören Kierkegaards

**Matthias Eidt, Pfarrer, Ev. Kurpfarramt Schömberg**

Seine Zeitgenossen bspöttelten ihn als verschrobenen „Sokrates von Kopenhagen“. Die dänische protestantische Amtskirche betrachtete ihn als maßlosen Provokateur und Unruhestifter. Sich selbst sah er als einsamen Rufer in der





Wüste, der verzweifelt versuchte, das Christentum wieder in die Christenheit einzuführen: der am 5. Mai 1813 geborene Sören Kierkegaard. Mittlerweile gilt Kierkegaard freilich als einer der größten religiösen Dichter und Denker: Mit seinen Schriften wurde er zum geistigen Wegbereiter der modernen Philosophie, Psychologie und Theologie. Ein Abend zum 200. Geburtstag Sören Kierkegaards.

### Gesprächsreihe „Offene Abende“

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömberg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)

**Donnerstag, 17. Oktober 2013, 19:30 – ca. 21:30 Uhr**  
**Grunbach, Ev. Gemeindehaus, Calwer Straße 16**

### Stufen des Lebens „Ein Platz an der Sonne“

**Ulrike Schenkel, Grunbach**

Weitere Abende: 24.10. 7.11., 14.11.2013. Näheres und Anmeldung beim Ev. Pfarramt.

Infos: Ev. Pfarramt Grunbach/Salmbach, Tel. 07235-3300,  
E-Mail: [Pfarramt.Grunbach-Salmbach@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Grunbach-Salmbach@elk-wue.de)

**Montag, 11. November 2013, 20:00 – ca. 21:30 Uhr**  
**Zwerenberg, Ev. Gemeindehaus, Bernecker Straße 7**

### Leben mit Jesus

Bibelwoche zum Philipperbrief

**Jürgen Sachs, Missionsleiter bei der Deutschen Indianer Pionier Mission, und Maike Sachs, Pfarrerin, Gächingen-Lonsingen**

Die Bibelwoche geht vom 11.11. bis 14.11.2013, jeweils von 20.00 - 21.30 Uhr.

Infos: Ev. Pfarramt Zwerenberg, Tel. 07055-7333,  
E-Mail: [ev.pfarramt.zwbg@web.de](mailto:ev.pfarramt.zwbg@web.de)

**Montag, 18. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

### Trost und Trauer

**Klaus-Jürgen Munk, Pfarrer i.R., Stammheim**

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: [Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de)



**Mittwoch, 20. November 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **Treue - eine Kardinaltugend**

Denkanstöße aus der Welt der Psalmen und der Märchen

**Dr. Manfred Kuntz, Pfarrer i.R., Neuweiler, und Barbara Daxer, Pfarrerin im Ehrenamt, Calw**

Treue ist ein schillernder Begriff. Aktuelle Meinungsumfragen bescheinigen der Treue große Bedeutung: Doch mit „Treue“ meinen viele Menschen nicht die fürs ganze Leben, sondern die für die momentane Beziehung. Im Nationalsozialismus galt Treue als „wichtigste Tugend“. „Meine Ehre heißt Treue“ hieß es vieldeutig. Wir wollen uns der Kardinaltugend „Treue“ aus zwei Blickwinkeln annähern. Zwei Gesprächspartner geben dabei Anstöße zum Weiterdenken. Pfarrerin Barbara Daxer stellt ein Märchen zum Thema vor. Pfarrer Manfred Kuntz hat bei seinen Psalmübertragungen den Gottesbegriff mit „Der Treue“ übersetzt. Was können wir aus den Mythen und der christlich-jüdischen Tradition mitnehmen in unseren Alltag? Sind das nur „alte Geschichten“ rund um einen Tugendbegriff oder Aufgaben, denen wir uns immer wieder neu stellen dürfen? Ist Treue mehr als nur „Verlässlichkeit“?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Mittwoch, 4. Dezember 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **WertVoll: Schenken und sich beschenken lassen**

**Marion Schwaderer, Märchenfrau, Weissach im Tal, und Christoph Schmitt, Bildungsreferent, Calw**

Geben ist seliger denn nehmen. Was macht die Weitergabe einer „Sache“ überhaupt zu einem Geschenk? Wie fühlt es sich an, beschenkt zu werden, wenn man selbst aber nur ein „Danke“ sagen kann. Ist darin das Geheimnis des Schenkens begründet? Lässt sich über dem Schenken „Weihnachten“ erschließen? Es gilt wohl Tieferes zu entdecken in Märchen und in christlichen Traditionen, wenn es ums Schenken und sich beschenken lassen geht.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





**Montag, 13. Januar 2014, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Gott nahe zu sein ist mein Glück. Psalm 73,28**

Jahreslosung 2014

**Ulrike Balz, Stammheim**

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de

**Mittwoch, 15. Januar 2014, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **Auf den Spuren von Hermann Gundert**

Von der Basler Mission zur Kirche von Südindien



**Julie Lipp-Nathaniel, Süßen**

1837 trafen die ersten Basler Missionare in Südindien ein. Indien war damals eine englische Kolonie. Einer der ersten Missionare war Hermann Gundert, Großvater von Hermann Hesse. Die Früchte der Arbeit in den sogenannten ‚Basler Missionsgebieten‘ an der Südwestküste tragen weiterhin zum Leben und Zeugnis dieser vereinigten Kirche im heutigen Indien bei. Die Referentin ist in der Gegend, in der Gundert gewirkt hat, aufgewachsen. Ihr Vater war Anfang der 50er Jahre in Nordkerala Bischof.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 16. Januar 2014, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1**

## **Die Evangelisch-methodistische Kirche**

Soziale und geschichtliche Hintergründe ihrer Entstehung  
im 18. Jahrhundert

**Prof. Dr. Manfred Marquardt, Prof. emer., Theologisches Seminar, Reutlingen**

Aus einer studentischen Bewegung wurde eine Erweckung, die das Leben vieler Menschen veränderte. Innerhalb weniger Jahrzehnte entstand daraus eine weltweite Kirche. Als „Methodistisch“ wird die Kirche wegen einer spöttischen Bezeichnung für eine Gruppe von Studenten um John und Charles Wesley in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts bezeichnet. Statt der damals üblichen studentischen Lässigkeit





praktizierten sie einen konsequenten Lebensstil. Neben intensivem Bibelstudium und gemeinsamem Beten waren ihnen vor allem die praktischen Dienste an Armen, Kranken, Arbeitslosen und Gefangenen wichtig.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Donnerstag, 23. Januar 2014, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

### **Gott nahe zu sein ist mein Glück**

Psalm 73,28 - Jahreslosung 2014

**Dieter Lohrmann, Pfarrer, Bad Liebenzell**

**Kurgast- und Gemeindenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,  
E-Mail: [Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de](mailto:Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de)

## Frauen



## FRAUEN

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Frauen wenden und von Frauen vorbereitet werden.

**Dienstag, 3. September 2013, 09:00 – ca. 10:30 Uhr**  
**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

### **Spuren im Sand**

Stunde für Frauen

**Team des Frauenkreises**

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: [Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de)

**Donnerstag, 12. September 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

### **Kann man Glauben malen?**

**Gabriele Koenigs, Pfarrerin, Bad Wildbad**

Die Referentin ist Pfarrerin und freischaffende Künstlerin. Zur Zeit ist sie vom Pfarrdienst beurlaubt. Sie möchte Gott





mit Pinsel und Farben dienen und die Menschen mit ihren Aquarellen erfreuen.

### Ökumenischer Frauenkreis Tankstelle

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Stadt, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.Stadtkirche\_2@elkw.de

**Donnerstag, 12. September 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### Da wird dein Herz sein

**Susanne Schard, Stuttgart**

#### Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de

**Mittwoch, 18. September 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### Ich bin der Weinstock

**Magdalene Reutter, Altbulach**

#### Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de



**Donnerstag, 19. September 2013, 09:30 – ca. 11:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

### Mit Gott im Leben wachsen

**Irmgard Schüle, Bad Liebenzell**

#### Frauentreff Heumaden

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@  
elk-wue.de



**Montag, 23. September 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

## **Brücken**

**Edeltraut Kipp und Team**

Wir feiern ein Fest mit Essen und Trinken, Singen und Spielen, Bildern und Geschichten rund um das Thema „Brücken“.

### **Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Dienstag, 24. September 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Treffpunkt Gerbereimuseum, Badstraße 7/1**

## **Gerbereimuseum Calw**

**Besichtigung mit Führung**

**Irmhild Mannsfeld, Vorsitzende Bürgerverein Alte  
Gerberei e. V., Calw**

### **Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.StadtKirche\_2@elkw.de

**Montag, 7. Oktober 2013, 19:30 – ca. 22:00 Uhr**  
**Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17**

## **Wenn das Hören schlechter wird**

**Rosemarie Muth, Schwerhörigenpfarrerin der  
Landeskirche Württemberg**

### **Mütterkreis**

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,  
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de

**Dienstag, 8. Oktober 2013, 09:00 – ca. 11:00 Uhr**  
**Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6**

## **Schön, schöner, am schönsten**

**Schönheit von innen und außen**

**Anne Hettinger, Jugendreferentin und Mitglied der  
Landessynode, Schorndorf**

### **Frauenfrühstück mit der Süddeutschen Gemeinschaft**

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265,  
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de



**Donnerstag, 10. Oktober 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### **Erntedank**

**Inge Hermann, Neubulach, und Frieda Luz, Altbulach**

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### **Ich vergebe Dir!**

**Drei Worte, die glücklich machen**

**Monika Bugala, Vöhringen**

**Treffpunkt der Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013, 09:30 – ca. 11:30 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**  
**Morgen, morgen, nur nicht heute**

**Ab morgen ändere ich mein Leben**

**Regine Murdoch-Nonnenmacher, Tübingen**

Eingeladen sind Frauen aller Altersklassen. Kinderbetreuung  
wird angeboten.

Kosten: 5,00 EUR

**Frauenfrühstück der Evangelischen und katholischen  
Kirchengemeinde, sowie Liebenzeller Gemeinschaft**

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Donnerstag, 17. Oktober 2013, 09:00 – ca. 11:00 Uhr**  
**Unterreichenbach, Ev. Gemeindehaus, Im Oberdorf 20**

### **Ich sage Ja zu dir**

**Christa Albrecht, Pfarrerin, Nagold**

Kosten: 5,00 EUR

**Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Unterreichenbach, Tel. 07235-222,  
E-Mail: Pfarramt.Unterreichenbach@elk-wue.de



**Samstag, 19. Oktober 2013, 09:00 – ca. 11:30 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

## Hilfe, mir geht der Hut hoch!

Umgang mit negativen Gefühlen wie Wut und Ärger

**Elly Eberhardt-Kraft, Zaberfeld**

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,  
E-Mail: Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de

**Montag, 21. Oktober 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

## Martin Luther als Theologe

Was bedeutet er für uns heute?

**Manfred Mergel, Pfarrer, Simmozheim**

Vorbereitend dazu wird am 7. Oktober 2013 um 15.00 Uhr im  
Gemeindehaus der Lutherfilm gezeigt.

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Dienstag, 22. Oktober 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

## Jona

Biblische Geschichte und Ballade

**Monika Kress, Calw, und Team**

Die biblische Geschichte auf heitere Weise gehört und be-  
trachtet.

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.Stadtkirche\_2@elkw.de

**Donnerstag, 24. Oktober 2013, 09:15 – ca. 11:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## Walking für die Seele

Großes Frauenfrühstück

**Gerdi Stoll, Pädagogin, Buchautorin und Pfarrfrau, Sulz**

Frühstückstreff Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de





**Donnerstag, 24. Oktober 2013, 09:00 – ca. 11:00 Uhr**  
**Zwerenberg, Ev. Gemeindehaus, Bernecker Straße 7**

## **Die Frau vom Meer**

**Angela Kopp, Jettingen**

Eine spannende Geschichte aus ferner Kultur mit überraschenden Parallelen zur Gegenwart mit biblischen Erzählfiguren.

### **Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Zwerenberg, Tel. 07055-7333,  
E-Mail: ev.pfarramt.zwbg@web.de

**Donnerstag, 7. November 2013, 09:30 – ca. 11:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## **Danke, mir reicht's**

**Burnout**

**Gudrun Neumeier, Althengstett**

### **Frauentreff Heumaden**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@  
elk-wue.de



**Donnerstag, 7. November 2013, 08:45 – ca. 11:00 Uhr**  
**Überberg, Ev. Gemeindehaus, Im Wiesle 3**

## **Gottes Engel haben keine Flügel**

**Wie begegnet uns Gott heute im Alltag?**

**Dr. Beate Weingardt, Theologin, Diplompsychologin,**  
**Tübingen**

Um einen Kostenbeitrag für Frühstück und Vortrag wird gebeten.

### **Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Altensteigdorf, Tel. 07453-8756,  
E-Mail: Pfarramt.Altensteigdorf@elk-wue.de



**Mittwoch, 13. November 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### **Motivation für's Lernen**

Wie gelingt das in der Schule und Familie?

**Ulrike von Altrock, Lehrerin, Neubulach**

Frühstückstreff Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de

**Samstag, 16. November 2013, 09:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27**

### **Kurnachsorge**

**Gaby Schrenk, Psychologische Beraterin, Villingen-Schwenningen**

Für alle Frauen und Mütter nach einer Mütter- oder Mutter-Kind-Kur, die Interesse haben sich nachhaltig um ihre Gesundheit zu kümmern. Es gibt ein interessantes Referat und verschiedene Workshops.

Diakonische Bezirksstellen Calw/Nagold/Neuenbürg

Infos: Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Tel. 07082-948012,  
E-Mail: buero@diakonie-neuenbuerg.de

**Montag, 18. November 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

### **Die Kathedrale von Chartres**

Eine Reise auf den Spuren der Pilgerinnen und Pilger

**Edeltraut Kipp, Simmozheim**

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Mittwoch, 20. November 2013, 09:00 – ca. 11:00 Uhr**  
**Enzklösterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22**

### **Authentisch leben**

**Gerlinde Föll, Schwester, Diakonissen Mutterhaus, Aidlingen**

Infos: Ev. Pfarramt Enzklösterle, Tel. 07085-7293,  
E-Mail: Pfarramt.Enzkloesterle@elk-wue.de



**Dienstag, 26. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

## **Weihnachtszeit**

**Basteln und Geschichten**

**Brigitte Dürr, Diakonin, Calw, mit Team**

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.StadtKirche\_2@elkw.de

**Mittwoch, 27. November 2013, 19:30 – ca. 22:00 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Adventskranz basteln**

**Team**

**Treffpunkt der Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de

**Mittwoch, 27. November 2013, 19:00 – ca. 21:30 Uhr**  
**Schönbronn, Ev. Kirche**

## **Vom Himmel hoch - da kommt noch mehr ...**

**Frauenfeierabend**

**Cornelia Mack, Referentin bei Frauenfrühstück und in der  
Gemeindearbeit, Stuttgart**

Sind Feiertage in der Advents- und Weihnachtszeit nur Stresstage? Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen. Opfer erbeten.

**Team Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Effringen/Schönbronn, Tel. 07054-5148,  
E-Mail: Pfarramt.Effringen-Schoenbronn@elk-wue.de

**Dienstag, 3. Dezember 2013, 09:00 – ca. 10:30 Uhr**  
**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

## **„Messias“ von Händel**

**Sternstunden der Menschheit**

**Team des Frauenkreises mit Inge Butenschön und  
Elisabeth Maser**

**Stunde für Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de





**Dienstag, 17. Dezember 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer

## Wenn Engel sprechen

**Brigitte Dürr, Diakonin, Calw, mit Team**

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.StadtKirche\_2@elkw.de

**Mittwoch, 18. Dezember 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

## Jauchzet, frohlocket!

Einblicke in das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach

**Esther Roller, Neubulach**

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238,  
E-Mail: Pfarramt.Neubulach@elk-wue.de



## MÄNNER

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Männer wenden und von Männern vorbereitet werden.

**Freitag, 11. Oktober 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**  
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

## Die größte Uhr der Welt

Ein Projekt der Firma Perrot

**Andreas Perrot, Maschinenbautechniker, und Christoph Perrot, Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt. Ing., beide Calw**

Beginn mit Abendessen, danach Referat und Diskussion, sowie Gespräche untereinander.

Kosten: 10,00 EUR

Männerforum Heumaden

Infos: Männerforum Heumaden, Tel. 07051-70338,  
E-Mail: dekgesch.cw@drs.de



**Donnerstag, 21. November 2013, 19:30 – ca. 21:30 Uhr**  
**Nagold, Naturfreundehaus, In den Mulden 1**

### **Arm trotz Arbeit**

Skandal im Niedriglohnsektor

**Paul Schobel, Pfarrer, Arbeiter- und Betriebsseelsorger,  
Diözese Rottenburg-Stuttgart**

Ein Vortrag für Frauen und Männer. Einlass ab 19.00 Uhr. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr. „Arm trotz Arbeit“. Etwa 7 Millionen Erwerbstätige - unter ihnen zahlreiche Vollzeit-Jobber - arbeiten in Deutschland im Niedriglohnsektor mit weniger als 10 Euro, 2 Millionen von ihnen um die 5 Euro Stundenlohn. Der Referent ist seit über 40 Jahren Arbeiter- und Betriebsseelsorger in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Er wird an diesem Abend die Lohn- und Einkommenssituation beleuchten und aus biblisch-theologischer, aber auch sozial-ethischer Sicht dazu Stellung beziehen.

Veranstaltung der Evangelischen, Katholischen und Evangelisch-methodistischen Kirchen in Nagold

Infos: Männerkreis Nagold, Tel. 07452-76220,  
E-Mail: niethammer-moetzingen@t-online.de

**Freitag, 22. November 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

### **Hat die Kirche noch eine Zukunft?**

Fakten, Einschätzungen und Prognosen

**Prof. Dr. theol. Thomas Schlag, Professor für Praktische  
Theologie, Calw/Zürich**

Beginn mit Abendessen, danach Referat und Diskussion, sowie Gespräche untereinander.

Kosten: 10,00 EUR

Männerforum Heumaden

Infos: Männerforum Heumaden, Tel. 07051-70338,  
E-Mail: dekgesch.cw@drs.de

**Donnerstag, 28. November 2013, 19:30 – ca. 22:00 Uhr**  
**Nagold, Volkshochschule, Vorstadtplatz 15**

### **Muslime, Christen, Atheisten in Zentralasien**

**Prof. Dr. h.c. mult. Reiner Niethammer, Mötzingen**

Männerkreis

Infos: Männerkreis Nagold, Tel. 07452-76220,  
E-Mail: niethammer-moetzingen@t-online.de



**Freitag, 29. November 2013, 19:30 – ca. 22:00 Uhr**  
**Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17**

## **Magnificat anima mea**

Der Lobgesang der Maria

**Hans-Albert Zutavern, Studienrat, Nagold**

Männerkreis

Infos: Männerkreis Nagold, Tel. 07452-76220,  
E-Mail: niethammer-moetzingen@t-online.de

## **Kultur, Geschichte und Geschichten**



## **KULTUR, GESCHICHTE UND GESCHICHTEN**

Der Alltag schreibt die besten Geschichten. Lebenserfahrungen bilden den Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

**Montag, 2. September 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus, Wie-  
landstraße 12**

## **Waldenser in Neuhengstett**

**Francis Guillaume, Vorsitzender Heimatgeschichtsverein  
„Bourcet e.V.“, Neuhengstett**

Beginn um 14.45 Uhr in der Waldenserkirche Neuhengstett.  
Danach Führung im Waldensermuseum, Geschichte und  
Glauben der Waldenser.

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@  
elk-wue.de

**Sonntag, 8. September 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25**

## **Unser steinreiches Leben**

**Norbert Imhoff, Pforzheim**

Seniorengruppe

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875,  
E-Mail: Pfarramt.Graefenhausen@elk-wue.de





**Donnerstag, 26. September 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4

### Ein Tag im Hause Benedikts

**Hermann Weber, Förster i.R., Bad Liebenzell**

**Kurgast- und Gemeindenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,  
E-Mail: Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de

**Donnerstag, 26. September 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13

### Bilder aus der Unterwasserwelt

**Michael Mayer, Schwimmmeister, Althengstett**

Beim Tauchen erlebt man eine andere Welt. Ruhe, Farbenpracht, Schwerelosigkeit sind Kennzeichen dieser Welt.

**Wimberger Begegnungen**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Wimberg.Bergkirche@elk-wue.de



**Freitag, 27. September 2013, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
Schömberg, Ev. Gemeindehaus, Brunnenstraße 48

### Warum ist Israel so spannend?

**Johannes Luithle, Pfarrer und Israelkenner, Schömberg**

Seit der Staatsgründung 1948 brechen Auseinandersetzungen und Konflikte nicht mehr ab. Der Referent zeigt Gründe und Hintergründe des Nahostkonfliktes auf.

Infos: Ev. Pfarramt Schömberg, Tel. 07084-934632,  
E-Mail: Pfarramt.Schoemberg@elk-wue.de



**Montag, 30. September 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Erntedank**

Erzählungen über die Ernte, Früchte und Kräuter

**Gunde Heinze, Anne Blaich und Team, alle Stammheim**

**Älterer Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de

**Dienstag, 8. Oktober 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6**

## **Ohne Stiefel und Rucksack**

Eine Wanderung durch die Sächsische Schweiz

**Alfred Pieger, Neuhengstett**

**Seniorenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265,  
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de



**Donnerstag, 10. Oktober 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **Geh doch nach Timbuktu!**

Begegnungen in Mali

**Reinhard Kafka, Bildungsreferent, Calw**

Timbuktu ist eine Handelsstadt südlich der Sahara. Karawanen befördern Gold, Sklaven, exotische Tiere, auch Salz und Datteln. Alte Kulturen sicherten das Überleben in der Wüste

und werden nun selber bedroht. Der Referent befand sich im April 2011 in der Region und berichtet von seinen Eindrücken.

### Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.Stadtkirche\_2@elkw.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## Zu neuer Blüte empor?

Calw am Ende des 19. Jahrhunderts

**Dr. Karl J. Mayer, Stadtarchivar, Calw**

Im Oktober 1888 wurde in Calw die neue Stadtkirche nach vier Jahren Bauzeit unter großer Beteiligung der Bevölkerung eingeweiht. In der Einweihung der neuen Kirche sah der Historiker und Sohn der Stadt Paul Friedrich Stälin den Beginn eines erneuten Aufblühens der Stadt nach einer langen Phase des Niedergangs. Was bewegte die Calwer in ihrem altherwürdigen Landstädtchen in jenen Jahren? Wie gestaltete sich ihr Alltag, was beschäftigte sie politisch, religiös, sozial, wirtschaftlich? Lebten sie zufrieden, betulich und einträchtig oder waren auch sie vom „Zeitalter der Nervosität“ (so der Historiker Joachim Radkau), von blindem Fortschrittsglauben erfasst?

Der Referent zeichnet anhand von Memoiren, Zeitungsartikeln und Archivmaterial eine Skizze von Calw und seinen Bürgern auf dem Weg von der „guten, alten Zeit“ ins bewegte 20. Jahrhundert.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Sonntag, 20. Oktober 2013, 14:00 – ca. 16:00 Uhr**  
**Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2**

## Schaffe, schaffe, Häusle bauer

Schwoba und dr Sonndich

**Wilhelm Kern, Pfarrer i.R., Jettingen**

Seniorenkreis und bürgerliche Gemeinde Spielberg

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de



**Donnerstag, 31. Oktober 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13**

## **Bobbern in Wimberg**

**Brigitte Dürr, Diakonin, Calw**

Nach den Regeln von Neuhengstett, mit frischen Buben-  
schenkel.

### **Wimberger Begegnungen**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Wimberg.Bergkirche@elk-wue.de

**Samstag, 9. November 2013, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömburg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22**

## **Wenn ich dich Jerusalem vergesse . . .** **Gedenkfeier 75 Jahre Reichsprogromnacht**

**Johannes Luithle, Pfarrer und Israelkenner, Schömburg,  
und Team**

In einer öffentlichen Gedenkfeier erinnern wir an die  
schrecklichen Ereignisse vor 75 Jahren.

Infos: Ev. Pfarramt Schömburg, Tel. 07084-934632,  
E-Mail: Pfarramt.Schoemberg@elk-wue.de

**Montag, 11. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## **Bilder aus der Unterwasserwelt**

**Michael Mayer, Schwimmmeister, Althengstett**

### **Seniorenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@  
elk-wue.de

**Mittwoch, 13. November 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömburg, Kino, Schwarzwaldstraße 6**

## **„Dein Weg“ (2010) von Emilio Estevez** **Offener Film-Abend**

Ein erfolgreicher Augenarzt aus Kalifornien erfährt vom Tod  
seines einzigen Sohnes auf dem Jakobsweg und entscheidet  
sich vor Ort spontan, die Wanderung stellvertretend für ihn  
zu beenden, eine späte Geste von Vaterliebe. Entlang des Ca-  
mino de Santiago kämpft er mit der Bewältigung von Trau-  
er und lernt das Schicksal anzunehmen, findet Antworten

auf seine Fragen. Dabei trifft der Einzelgänger auf skurrile Mitpilger, die nicht nur ihren Rucksack auf dem Buckel tragen, sondern jede Menge eigene Psycho-Päckchen. Trotz des Themas Selbst- und Wahrheitsfindung gibt Regisseur Emilio Estevez immer wieder nach Momenten der Stille und Konzentration die Möglichkeit kurz durchzuatmen und auch zu lachen. Nach dem Film gibt es Gelegenheit, sich über den Film auszutauschen.

Kosten: 6,00 EUR

**Katholische Erwachsenenbildungsweg Nördlicher Schwarzwald e.V., Kino Schömberg**

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömberg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)

**Donnerstag, 14. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

**Ludwig Uhland**  
Dichter und Politiker

**Richard Autenrieth, Pfarrer, Stammheim**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: [Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de)

**Donnerstag, 14. November 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1**

**Kanzel statt Wegkreuze**  
Wie die Reformation ins Ländle kam

**Hans-Dieter Frauer, Kirchenhistoriker und Journalist,**  
**Herrenberg**

Die Reformation war mehr als ein Konfessionswechsel. Sie hat fast alle Lebensbereiche so verändert, dass es bis heute nachwirkt. Evangelische Kirchen sind - weil in ihnen die Predigt, also Wort Gottes, im Zentrum steht - betont schlicht, die Kanzel ist im Mittelpunkt. Wegkreuze, Brückenskapellen und Wallfahrtskirchen überlebten nur in ganz wenigen Ausnahmefällen - etwa in Calw - weil in ihnen nicht regelmäßig gepredigt wurde. Fasnet und Prozessionen, Wallfahrten und Reliquienkult entfielen ersatzlos: darum hat die Kunst in Württemberg keinen besonderen Stellenwert.

Auch im Alltagsleben wirkt(e) sich der neue Glaube aus: Evangelische haben weniger Bilder in ihren Wohnungen, sie kleiden sich anders, sie haben bedeutend weniger Fest-





und Feiertage und - besonders in Württemberg - gehört das Schaffen ganz selbstverständlich zum Leben - wenigstens bisher. Die Reformation hat Württemberg auch zum Land der Dichter und Denker gemacht In nur wenigen Jahrzehnten wandelte sich das kleine, arme, abgelegene und politisch bedeutungslose Württemberg zum evangelischen Vorzeigestaat mit eigenem Glaubensbekenntnis und eigenem Kalender. Diese durchaus bewegte Zeit lässt der Referent anschaulich und lebendig werden.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 21. November 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

**Hans und Sophie Scholl**

Anmerkungen zum 70. Todestag

**Susanne Khelifi, Bad Liebenzell**

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,  
E-Mail: Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de

**Donnerstag, 21. November 2013, 14:00 – ca. 16:00 Uhr**  
**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

**Fröhlich in den Herbst**

**Team des Seniorenkreises mit Wilhelm Huber,**  
**Egenhausen**

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de

**Donnerstag, 28. November 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13**

**Namibia**

**Gerald Seemann, Calw**

Bilder einer Reise durch Namibia mit vielen Tieraufnahmen.

Wimberger Begegnungen

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Wimberg, Tel. 07051-51187,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Wimberg.Bergkirche@elk-wue.de

**Montag, 2. Dezember 2013, 20:00 – ca. 21:45 Uhr**  
**Simmozheim, Gaststätte des Schützenhauses „Pulverfässer“, Schützenhaus 1**

## Weihnachtstexte am Kamin

**Manfred Mergel, Pfarrer, Simmozheim**

Der Simmozheimer Pfarrer, Autor und Übersetzer Manfred Mergel liest seine liebsten Weihnachtstexte am offenen Kamin - Gedichte und Geschichten, Altbekanntes und Unbekanntes, klassische und zeitgenössische Literatur. Ein paar eigene schwäbische Texte dürfen natürlich nicht fehlen.

**In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Calw**

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Montag, 9. Dezember 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## Lichterweihnacht

**Marie-Luise Lutz, Calw-Heumaden**

**Seniorenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Heumaden.Versoehnungskirche@elk-wue.de

**Montag, 9. Dezember 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28**

## Schatzkiste

**Ein persönlicher Werkstattbericht**

**Kerstin Rehbein, Künstlerin, Stuttgart**

Zwei Lebenswege kreuzen sich - nur einmal, aber dann so, dass sie zu einer bestimmten Zeit an einem Ort scheinbar zufällig und unspektakulär aufeinandertreffen. Was ergibt sich aus einer solchen begrenzten Beziehung von Menschen? „Erinnerungen und Lebensweg“ hat die Künstlerin Kerstin Rehbein ihre Schatzkiste bezeichnet. Es ist eine Kiste von Fotos, die Erinnerungen festhalten und die Berührungspunkte zwischen Vergangenheit und Gegenwart bieten. Diese Fotokiste wurde für sie zum Beginn einer persönlichen und künstlerischen Auseinandersetzung in ihrer Arbeit als Pflegerin in einem Stuttgarter Pflegeheim.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



**Dienstag, 10. Dezember 2013, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömburg, Kursaal, Schwarzwaldstraße 22, Lesesaal**

## **Die Welt ist ein gekreuzigter Heiland**

Das „wildwüchsige Christentum“ Georg Büchners

**Matthias Eidt, Pfarrer, Ev. Kurpfarramt Schömburg**

Er war gerade einmal 23 Jahre alt, als er an Typhus starb. Sein Werk ist dementsprechend schmal. Trotzdem wurde er zu einem so bedeutenden Autor, dass der wichtigste deutsche Buchpreis nach ihm benannt ist: Georg Büchner. Bekannt, berüchtigt und verfolgt wurde der 1813 bei Darmstadt geborene Schriftsteller als Verfasser sozialrevolutionärer Schriften: Sein Aufruf „Friede den Hütten, Krieg den Palästen!“ ist zu einem geflügelten Wort geworden. In seinen Dramen „Dantons Tod“, „Leonce und Lena“ und „Woyzeck“ hat Büchner als einer der ersten Autoren das Unheimliche der menschlichen Psyche ausgeleuchtet: „Jeder Mensch ist ein Abgrund, es schwindelt einem, wenn man hinabsieht.“ Erst in neuerer Zeit hat man allerdings bemerkt, dass Büchners Werk übersät ist mit christlichen Anspielungen und Zitaten. Man hat Büchner sogar als Vertreter eines „wildwüchsigen Christentums“ entdeckt. An diesem Abend zu seinem 200. Geburtstag folgen wir diesen religiösen Spuren Büchners.

Gesprächsreihe „Offene Abende“

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömburg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)

**Donnerstag, 12. Dezember 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstraße 1**

## **Weihnachtsbilder im Wandel der Zeiten**

Von der Spätantike bis zur Moderne

**Christoph Schmitt, Bildungsreferent, Calw**

Die Geburt Jesu ist ein beliebtes Motiv christlicher Kunst. Die Bilder werden nicht nur durch biblische Quellen bestimmt sondern auch durch außerbiblische Texte. Der Vergleich der Bilder lässt deutlich werden, wie theologische Diskussionen eingreifende Veränderungen bewirkten. Ebenso wichtig war das Bemühen der Künstler, mit den Bildern den Glauben an die Menschwerdung Gottes zeitgenössisch werden zu lassen.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





Freitag, 24. Januar 2014, 19:30 – ca. 21:00 Uhr  
Schömberg, Ev. Gemeindehaus, Brunnenstraße 48

## Juden - Christen

Wer ist Gottes Volk?

Johannes Luithle, Pfarrer und Israelkenner, Schömberg

2000 Jahre verbindet Juden und Christen eine gemeinsame Geschichte. Eine zentrale Frage dabei ist und bleibt: Wer ist Gottes Volk? Der Referent versucht anhand der Bibel auf diese Frage eine Antwort zu geben.

Infos: Ev. Pfarramt Schömberg, Tel. 07084-934632,  
E-Mail: Pfarramt.Schoemberg@elk-wue.de

Mittwoch, 29. Januar 2014, 19:30 - ca. 21:30 Uhr  
Calw, „Haus der Kirche“, Badstraße 27



## Auf den Spuren des Großvaters in Indien Begegnungen mit der eigenen Familienbiographie

Bischof i.R. Eberhardt Renz, Tübingen

Der Großvater war Missionar in Indien. Der Enkel trägt diese Begeisterung im Herzen und macht sich auf eine Reise in die Vergangenheit. Die Geschichte erinnert an die Beziehung von Hermann Gundert und Hermann Hesse. Handelnde Personen sind aber in diesem Fall Christian Renz, der in den Jahren zwischen 1901 und 1938 für die Basler Mission in Indien

Hermann Gundert 2014





tätig war, bevor er in Neuweiler als Pfarrverweser eingesetzt wurde, und sein Enkel. Für den Enkel, den späteren württembergischen Landesbischofs Eberhardt Renz, stellte sich die Malabarküste in Indien zunächst als ein achteckiger Tisch dar, dessen Tischbeine Elefantenrüssel waren. Ein halbes Jahrhundert später war er auf den Spuren des Großvaters während seines zweijährigen Theologiestudiums in Indien unterwegs in Madras, dem heutigen Chennai. Er berichtet von einer Spurensuche, die sein Leben geprägt hat und von einem Land, in dem Hinduismus und Islam eine bestimmende Rolle spielen. Die 2,5% Christen in Indien sind eine wichtige Stimme in der weltweiten Kirche Jesu Christi.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald,  
Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

## Kreatives Gestalten und Musik



## KREATIVES GESTALTEN UND MUSIK

Man lernt nicht nur mit dem Kopf, auch Hände, Mund und Füße regen an zum Mitmachen und Weiterdenken - und Musik kann zusätzlich Schwung ins Leben bringen.

**Montag, 9. September 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

### Meditatives Tanzen

**Edeltraut Kipp, Simmozheim**

Weitere Termine: 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember 2013 und 13. Januar 2014.

### Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379,  
E-Mail: Pfarramt.Simmozheim@elk-wue.de

**Sonntag, 15. September 2013, 16:00 – ca. 18:00 Uhr**  
**Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

### Lust auf Tanzen?

**Susanne und Roland Kammerlohr, Birkenfeld**

Für alle tanzlustigen Paare, die alte Kenntnisse auffrischen oder erste Tanzversuche wagen wollen, gibt es im Winter-



halbjahr 2013/2014 Übungsnachmittage in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Löwen aus Birkenfeld. Die Grundschrirte von Disco Fox, Walzer, Tango, Samba, Cha-Cha-Cha und Rumba werden wiederholt und vertieft. Zu Beginn und in der Pause ist Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Parallel zu den Übungsstunden gibt es eine Kinderbetreuung (bitte Kinder anmelden!). Die weiteren Termine sind: 6.10., 3.11., 22.12.13, 19.1.14, 9.2., 16.3.14, jweils von 16-18 Uhr. Der Abschlussball ist am Samstag, 5. April 2014, von 20-24 Uhr. Anmeldung bitte baldmöglichst. Die Gebühr bezieht sich auf ein Paar.

Kosten: 30,00 EUR

In Zusammenarbeit mit der Tanzschule Löwen, Birkenfeld  
Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-471816,  
E-Mail: Pfarramt.Birkenfeld\_1@elk-wue.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2

### **Meditativer Tanzabend**

**Susanne Schuler, Tübingen**

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185,  
E-Mail: Pfarramt.Altburg@elk-wue.de

**Donnerstag, 17. Oktober 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4

### **Musikalisches Herbstfest**

Lieder und Gedichte zum Herbst

**Dieter Lohrmann, Pfarrer, Bad Liebenzell**

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397,  
E-Mail: Pfarramt.Bad-Liebenzell@elkw.de

**Donnerstag, 17. Oktober 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4

### **M wie Musik bis Z wie Zwiebelkuchen**

**Christof Balz und Christa Stolzenburg, beide Stammheim**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de



**Donnerstag, 14. November 2013, 14:00 – ca. 16:00 Uhr**  
**Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2**

## **Frauen im evangelischen Gesangbuch**

**Eva-Magdalena Ammer, Bezirkskantorin,  
NagolSeniorenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339,  
E-Mail: Pfarramt.Spielberg@elk-wue.de

**Sonntag, 1. Dezember 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Schwäbischer Advent**

**Paul Haug, Sänger und Humorist, Calw, sowie Philipp  
Koch, Ortsvorsteher Stammheim**

**Senioren**

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380,  
E-Mail: Pfarramt.Calw-Stammheim@elk-wue.de

**Mittwoch, 4. Dezember 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2**

## **Meditativer Tanzabend**

**Susanne Schuler, Tübingen**

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185,  
E-Mail: Pfarramt.Altburg@elk-wue.de

**Pädagogik, Psychologie, Lebenshilfe**



## **PÄDAGOGIK, PSYCHOLOGIE, LEBENSHILFE**

Allgemeine Erziehungsfragen und Anregungen zum Nachdenken über Fragen der Lebensgestaltung stehen im Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

**Dienstag, 10. September 2013, 10:00 – ca. 12:00 Uhr**  
**Calw, Mesnerhäusle, Altburger Straße 1**

## **Café ZACK**

**Anne Krätschmer, Erlacher Höhe, Götz Kanzleiter, Diak.  
Bezirksstelle, Franz Vondrovec, alle Calw**

Das Café ZACK ist ein Ort, an dem Gleichgesinnte bei einem gemeinsamen Frühstück offen über Gefühle, Gedanken und





Sorgen sprechen können, ohne fürchten zu müssen, dass ihnen dadurch Nachteile entstehen. Es tut gut, zu erleben, dass es anderen genauso geht. Hier gibt es: Infos zum Sozialrecht, Hilfestellung für den Umgang mit Behörden, Hilfe in Notsituationen, Gemeinschaft in einer Gruppe, Gespräche über Gott und die Welt.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Donnerstag, 19. September 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Enzklösterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22**

### **Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?**

**Ralf Albrecht, Dekan, Nagold**

Gefährdetenhilfe Wegzeichen e.V., Enzklösterle

Infos: Ev. Pfarramt Enzklösterle, Tel. 07085-7293,  
E-Mail: [Pfarramt.Enzkloesterle@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Enzkloesterle@elk-wue.de)

**Dienstag, 24. September 2013, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömberg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22, Lesesaal**

### **Erwachsene brauchen Märchen?!**

Zum 150. Todestag von Jacob Grimm

**Matthias Eidt, Pfarrer, Ev. Kurpfarramt Schömberg**

Die Gebrüder Grimm sind vor allem durch ihre Sammlung der „Kinder- und Hausmärchen“ berühmt geworden. Seitdem sind die Märchen nicht mehr aus den Kinderzimmern wegzudenken, auch wenn angesichts der Grausamkeit einiger Märchen manche Pädagogen bedenklich die Stirn runzeln.

„Kinder brauchen Märchen“, plädierte dagegen der Kinderpsychologe Bruno Bettelheim in seinem 1976 erschienenen Buch für Märchen. In den letzten Jahren sind Märchen sogar als Lebenshilfe für Erwachsene entdeckt worden: Wenn man sie zu lesen versteht, können Märchen zum Ratgeber für allerlei Schwierigkeiten im und mit dem Leben werden!

Erwachsene brauchen Märchen?! Wenn das die Gebrüder Grimm noch erlebt hätten!

Gesprächsreihe „Offene Abende“

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömberg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)





**Donnerstag, 26. September 2013, 17:00 – ca. 18:15 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Wichernzimmer**

## **Gesprächskreis für Trauernde**

**Christel Hölscher, Irene Lebzelter-Drocur, Heidi Zipf, Götz Kanzleiter**

Das Schwerste, was das Leben uns abverlangen kann, ist der Abschied von einem geliebten und nahestehenden Menschen, der uns für immer verlassen hat. Die Trauergruppe möchte Menschen ansprechen, die einen nahen Angehörigen verloren haben. Trauer macht oft sprachlos, Menschen zu denen man früher Kontakt hatte, ziehen sich zurück. Sie wissen nicht mit der Trauer umzugehen. Dabei ist es gerade in der Trauer wichtig, Menschen zu haben, die einfach da sind, die zuhören, vielleicht mittrauern und mitweinen. Die Treffen finden immer jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat statt.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Montag, 7. Oktober 2013, 09:30 – ca. 11:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Wichernzimmer**

## **Kurnachsorgeseminar**

**Helga Benz-Roeder, Dipl.-Sozialarbeiterin und Diakonin, Calw**

Seminarthemen: Work-life-health-balance, Zeitmanagement, Stressmanagement, Stärkung des Selbstwertes, gelingende Kommunikation, Entspannungstraining. Weitere Termine sind: 14. Oktober und 21. Oktober, jeweils von 9.30 - 11.00 Uhr.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Dienstag, 8. Oktober 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**  
**Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28**

## **Gut beraten - kompetent geholfen**

**Michaela Rentschler, Pflegestützpunkt Calw**

Informationen über das kostenlose Hilfsangebot des Pflegestützpunktes Landkreis Calw.

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257,  
E-Mail: [Pfarramt.Altensteig@elkw.de](mailto:Pfarramt.Altensteig@elkw.de)



**Montag, 14. Oktober 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Kath. Gemeindehaus, Karlstraße 13**

## **Wie möchte ich im Alter leben?**

**Neue Lebens- und Wohngemeinschaftsformen am Beispiel des Beginenhauses in Tübingen**

**Dr. Waltraud Wipper, Vorstandsvorsitzende der Beginenstiftung, Tübingen**

Mit dem Alter verändern sich die Anforderungen, wie Menschen wohnen und leben wollen. Nicht nur das barrierefreie Wohnen und eine kleinere Wohnfläche sind angesagt, auch das Miteinander in dieser Lebensphase läßt sich für ein neues Lebensgefühl entdecken. Die Tübinger Beginenstiftung ist ein Beispiel, wie Frauen sich engagiert einbringen, um selbstorganisiert das eigene Leben im Alter gestalten zu können. Gemeinschaftliches Wohnen heißt für sie auch, Solidarität und Verbindlichkeit zu fördern und einen Beitrag zu leisten, dass inmitten von Städten Lebensqualität auch im Alter bestehen bleibt. Die Referentin informiert über ihre Form, selbstbestimmt und in Gemeinschaft mit anderen sich für etwas andere Vorstellungen von Wohnen und Leben im Alter einzusetzen.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Sonntag, 20. Oktober 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25**

## **Bewegung tut gut**

**Gisela Geppert, Kirchengemeinderätin, Gräfenhausen**

**Seniorengruppe**

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875,  
E-Mail: [Pfarramt.Graefenhausen@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Graefenhausen@elk-wue.de)

**Freitag, 25. Oktober 2013, 18:00 – ca. 21:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27**

**Wir möchten wieder miteinander reden können**  
**Kommunikationstraining für Paare**

**Ursula Falcke, Calw; Inge Gühne, Gechingen**

Informationen zum Paarseminar über Termine, Ablauf, Teilnahmebedingungen, Kosten usw. erhalten Sie direkt bei Inge Gühne, Tel. 07056-964930, Email: [ingeguehne@t-online.de](mailto:ingeguehne@t-online.de)



oder bei der Diakonischen Bezirksstelle Calw, Ursula Falcke.

Kosten: 170,00 EUR

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Donnerstag, 7. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17**

## **Altersdepression**

**Dr. Susanne Steinrock-Weiss, Fachärztin für Neurologie  
und Psychiatrie, Herrenberg**

Was ist mit Altersdepression gemeint? Was kann man dagegen tun?

**Treffpunkt für ältere Menschen**

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017,  
E-Mail: [schmelzle@evang-kirche-nagold.de](mailto:schmelzle@evang-kirche-nagold.de)

**Samstag, 16. November 2013, 09:00 – ca. 18:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27**

## **Kurnachsorgetag**

**Helga Benz-Roeder, Diakonische Bezirksstelle Calw,  
Eva-Maria Ehret-Becker, Diakonische Bezirksstelle  
Nagold, Yvonne Maisenbacher, Diakonische Bezirksstelle  
Neuenbürg**

Seminarthemen: Work-life-health-balance, Zeitmanagement, Stressmanagement, Stärkung des Selbstwertes, gelingende Kommunikation, Entspannungstraining. Für Verpflegung und Unterlagen wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Anmeldung erwünscht.

Kosten: 20,00 EUR

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870,  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Montag, 18. November 2013, 17:00 – ca. 19:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Diakonische Bezirksstelle, Poststraße 17**

## **Gruppe für Trauernde**

**Susanne Hahn, Dipl. Sozialpädagogin, Ehe-, Familien- und  
Lebensberatung in der Diak. Bezirksstelle Neuenbürg**

Die Gruppe trifft sich 14-tägig. Faltblätter liegen bei der Diakonischen Bezirksstelle Neuenbürg und den Pfarrämtern



aus. Einzelgespräche sind jederzeit möglich. Bitte anmelden!

Infos: Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Tel. 07082-948012,  
E-Mail: buero@diakonie-neuenbuerg.de

**Montag, 25. November 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28**

### **Männer altern anders - Frauen auch**

**Ulla Reyle, Sozialgerontologin und geistliche Begleiterin,  
Tübingen**

Jede (r) altert. Aber anders. Und es ist nicht nur ein „kleiner Unterschied“, der weibliches und männliches Älterwerden voneinander unterscheidet. Gesellschaftliche Rahmenbedingungen und herrschende Altersbilder haben eine große Bedeutung für das individuelle Alternserleben von Frauen und Männern. Der Nachmittag soll dazu beitragen, Impulse für die Wahrnehmung und Gestaltung des eigenen und „gegen geschlechtlichen“ Alterns zu bekommen.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Montag, 9. Dezember 2013, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28**

### **„Schatzkiste“**

**Ein persönlicher Werkstattbericht in einem Pflegeheim**

**Kerstin Rehbein, Künstlerin, Stuttgart**

Zwei Lebenswege kreuzen sich - nur einmal, aber dann so, dass sie zu einer bestimmten Zeit an einem Ort scheinbar zufällig und unspektakulär aufeinandertreffen. Was ergibt sich aus einer solchen begrenzten Beziehung von Menschen? „Erinnerungen und Lebensweg“ hat die Künstlerin Kerstin Rehbein ihre Schatzkiste bezeichnet. Es ist eine Kiste von Fotos, die Erinnerungen festhalten und die Berührungspunkte zwischen Vergangenheit und Gegenwart bieten. Diese Fotokiste wurde für sie zum Beginn einer persönlichen und künstlerischen Auseinandersetzung in ihrer Arbeit als Pflegerin in einem Stuttgarter Pflegeheim. Sie stellt ihre Erfahrungen und Menschen vor, denen ihre Schatzkiste wichtig ist.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



**Dienstag, 14. Januar 2014, 19:30 – ca. 21:00 Uhr**  
**Schömborg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22, Lesesaal**

## **Zwischen Vertrauen und Enttäuschung**

**Texte und Gedanken zur Lebenskunst**

**Matthias Eidt, Pfarrer, Ev. Kurpfarramt Schömborg**

Eine Binsenwahrheit: Nichts ist so spannend wie das Leben! Aber warum ist das so? Vor allem deshalb, weil wir in unauflösbaren Grund-Spannungen existieren: Wir sehnen uns nach Vertrauen und müssen mit Enttäuschungen fertig werden. Wir möchten glauben und werden von Zweifeln geplagt.

Wir brauchen Mut zum Leben, werden aber von Ängsten umgetrieben. Sich immer wieder diesen Grund-Spannungen zu stellen, ist deshalb ein Beitrag zur Lebens-Kunst.

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömborg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)



**Mittwoch, 22. Januar 2014, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **Reise in das kindliche Gehirn**

**Wie unsere Intelligenz entsteht**

**Katharina Bäcker-Braun, Diplompädagogin, Elementarpädagogin, Fachreferentin für Familienbildung, Bad Tölz**

Hirnforschung und Entwicklungspsychologie können uns heute faszinierende Antworten auf Fragen der Entstehung menschlicher Intelligenz geben. Sie zeigen auf, wie Lernen funktioniert. Der Kognitionspsychologe Howard Gardner



entwickelte das Konzept der multiplen Intelligenzen, das die herkömmliche, in IQ-Tests praktizierte Sicht radikal veränderte.

In diesem Vortrag steht die Entwicklung dieser unterschiedlichen menschlichen Intelligenzen im Vordergrund, von der sprachlichen bis zur spirituellen Intelligenz. Welche Bedingungen sind für eine positive Entwicklung nötig?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de



## Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik

### VERANTWORTUNG IN DER GESELLSCHAFT

Fragen der Zeit haben Christinnen und Christen immer wieder herausgefordert, sich sozial, diakonisch oder politisch zu engagieren.

**Mittwoch, 18. September 2013, 14:30 – ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

Festvortrag aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Nachmittagsakademie Calw:

#### Wie wir in Zukunft leben wollen . . .

Essen und Ernährung als Herausforderung an die Zukunft.

**Prof. Dr. Jörg Hübner, Direktor der Ev. Akademie Bad Boll.**

Essen ist keine reine Privatsache, es hat Auswirkungen auf das Leben anderer. Weltweit wird genügend Nahrung für alle Menschen produziert - trotzdem gibt es immer wieder Ernährungsengpässe und Hungerkatastrophen.

Betrachten wir Nahrung nur als ein Mittel zum Leben, um satt zu werden. In einer Welt, in der natürliche Ressourcen immer knapper werden, entscheidet der Zugang zu Land und Wasser über Leben oder Sterben.

Wir schauen zu, wie internationale Unternehmen in Entwicklungsländern mit Ackerböden spekulieren. Welche Nahrung und welche Grundeinstellung zum Leben ist hilfreich, damit Körper und Geist gesund sein können?

Kann man sagen: Zeige mir, was und wie Du isst und ich sage Dir, wer Du bist?





Welche ethischen Maßstäbe lassen sich an die Produktion und den Umgang mit Lebensmitteln anlegen?

Zu Beginn der Veranstaltung würdigen Dr. Frank Wiehe, Erster Landesbeamter am Landratsamt Calw, Dr. Birgit Rommel, Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Erwachsenenbildung in Württemberg und Dekan Erich Hartmann, Calw, mit Grußworten die Arbeit der Nachmittagsakademie Calw, die auf ihr 25-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Eine von Christof Balz moderierte Runde wird an die Ursprünge und die Geschichte der ökumenischen Initiative erinnern, die sich in Calw und Umgebung etablieren konnte.

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Dienstag, 8. Oktober 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Schwarzenberg, Ev. Gemeindehaus, Münchner Str. 7**

### Organtransplantation

Leben um jeden Preis?

**Dr. Wilhelm Thamm, Allgemeinmediziner, Schömberg;**  
**Reinhard Kafka, Bildungsreferent, Calw**

Eine Organspende kann das Leben eines anderen Menschen retten bzw. seine Lebenssituation verbessern. Technisch ist inzwischen vieles möglich, aber was ist ethisch verantwortbar? Die Herausforderung der Transplantationsmedizin besteht darin, die Würde und die Interessen sowohl des Spenders wie des Empfängers zu wahren. Das erfordert gegenüber Betroffenen ein hohes Einfühlungsvermögen.

Wie erleben Menschen, die auf eine Organspende angewiesen sind, eine solche Situation? Welche Fragen treiben Menschen nach einer Organspende um? Was kann ein Arzt im Einzelfall raten? Ist eine Transplantation aus christlicher Sicht ein unzulässiger Eingriff in die Schöpfung?

Mit diesen und anderen Fragen befasst sich die abendliche Talkrunde. Weitere Gäste sind Uwe Schaible, Betroffener, Schömberg. Die Moderation übernimmt Norbert Graf, Pfarrer, Schwarzenberg. Im Anschluss gibt es Zeit für eine Frageunde.

Ev. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Calw

Infos: Ev. Pfarramt Schwarzenberg, Tel. 07084-6146,  
E-Mail: [Pfarramt.Schwarzenberg-Bieselsberg@elk-wue.de](mailto:Pfarramt.Schwarzenberg-Bieselsberg@elk-wue.de)





**Freitag, 11. Oktober 2013, 19:30 – ca. 21:30 Uhr**  
**Arnbach, Ev. Gemeindehaus, Lindenstraße 46**

## **Globalisierung**

**Was heißt das für uns Christen?**

**Matthias Hiller, Diakon im DiMÖ, Stuttgart**

Die Globalisierung verändert unser Leben, die Zusammenarbeit in der Wirtschaft und unsere ganze Gesellschaft. Doch schon seit biblischen Zeiten haben Menschen sich und ihren Glauben auf neue Herausforderungen eingestellt. Dem Einblick in die aktuelle Globalisierungswelle folgen praktische Schritte, die wir als Christen im Alltag gehen können.

Infos: Ev. Pfarramt Arnbach, Tel. 07082-948327,  
E-Mail: Pfarramt.Arbach@elk-wue.de

**Freitag, 11. Oktober 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr**  
**Calmbach, Enztalhalle, Mörikestraße**

## **Lieber Arm ab als arm dran**

**Rainer Schmidt, evang. Pastor,  
Referent am Päd.-Theol. Insitut Bonn**

Der Referent hatte sportliche Erfolge als Tischtennispieler. Er war Teilnehmer der Paralympics 2008 (Peking) und mehrfacher Europa- und Weltmeister. Nach dem Vortrag noch ein Tischtennis-Schaukampf.

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234,  
E-Mail: Pfarramt.Calmbach-1@elkw.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013, 19:30 – ca. 21:30 Uhr**  
**Bad Wildbad, Ludwig-Hofacker-Gemeindehaus,  
Hohenlohestraße 2**

## **Brunnenbau im Sudan**

**Weltmissionsprojekt**

**Andrea Kalmbach, Projektreferentin,  
Ev. Jugendwerk in Württemberg, Stuttgart**

Die evangelische Kirchengemeinde unterstützt das Weltmissionsprojekt Brunnenbau im Sudan. Die Referentin wird über die Projekte im Sudan und Südsudan informieren.

**Offener Gesprächskreis**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad, Tel. 07081-2563,  
E-Mail: Pfarramt.Bad\_Wildbad\_1@elk-wue.de





Donnerstag, 14. November 2013, 14:30 – ca. 16:30 Uhr  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

## Gesunde Ernährung in der zweiten Lebenshälfte

Andrea Kaltofen, Ernährungsexpertin, AOK Pforzheim

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw, Tel. 07051-931110,  
E-Mail: Pfarramt.Calw.StadtKirche\_2@elkw.de



Donnerstag, 28. November 2013, 19:00 – ca. 21:00 Uhr  
Schömberg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22, Lesesaal

## Wüstenwunder SEKEM

Ein Zukunftsprojekt für die Welt!?

Dr. Hans Werner, Arzt, Öschelbronn und Matthias Eidt,  
Pfarrer, Ev. Kurpfarramt Schömberg

Ägypten steht derzeit im Zentrum der Weltöffentlichkeit. Das Zukunftsprojekt „arabische Revolution“ steht auf dem Spiel. Ein anderes Zukunftsprojekt in Ägypten ist indessen - weitgehend unbemerkt von der Weltöffentlichkeit - geglückt: 1977 kehrt Dr. Ibrahim Abouleish nach einem Studium u.a. in Deutschland und den USA nach Ägypten zurück. Die unlösbar scheinenden Probleme des Landes lassen in ihm einen Entschluss reifen: Er erwirbt ein 70 ha großes



Stück Wüste 60 km nördlich von Kairo und gründet die SE-KEM - Initiative. Hier soll ein Raum für eine neue nachhaltige, soziale und kulturelle Entwicklung entstehen: durch neue Methoden einer ökologischen Landwirtschaft, eine sozial verträgliche Arbeitswelt, sowie eine den ganzen Menschen umfassende Bildung. Im Jahr 2003 erhielt Ibrahim Abouleish für sein Engagement den alternativen Nobelpreis. Dr. Hans Werner, der Gründer und langjähriger Leiter der Klinik Öschelbronn, hat Ibrahim Abouleish auf seinem Weg begleitet und ihn unterstützt.

### Schömberger Gespräche

Infos: Ev. Kurpfarramt Schömberg, Tel. 07084-4354,  
E-Mail: [evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de](mailto:evang.kurpfarramt.schoemberg@online.de)



**Montag, 20. Januar 2014, 15:00 – ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Ev. Gemeindehaus, Rosenstraße 28**

### Demografischer Wandel

Zukunftsszenarien für die Region Nordschwarzwald

**Dipl.-Volkswirt Thomas Walter, stellvertretender  
Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer  
Nordschwarzwald, Pforzheim**

Wie geht es weiter? Die Zahl der Erwerbstätigen wird zurückgehen. Das Durchschnittsalter der Erwerbstätigen steigt. Welchen Einfluss hat der demografische Wandel gerade im ländlichen Raum des Nordschwarzwalds auf Innovationsfähigkeit einer Volkswirtschaft. Welche Auswirkungen auf den Konsum, auf kulturelle und soziale Angebote, auf den öffentlichen Nahverkehr und die Wohnqualität sind absehbar. Gerade bei uns stellen sich die Zukunftsfragen besonders deutlich. Wie können Betriebe und Unternehmen auf diese Herausforderungen reagieren? Welche begleitenden Maßnahmen auf kommunaler und regionaler Ebene sind wünschenswert?

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



## FORTBILDUNG

Das Interesse an ehrenamtlichem Engagement innerhalb der Kirche wächst. Mit diesen Fortbildungen finden Interessierte bestimmt das Richtige.

**Freitag, 13. September 2013, 19:00 – ca. 22:00 Uhr**  
**Calw-Holzbronn, Gemeindesaal bei der Kirche, Ortsstr. 2**

### **Das Gebet im Hauskreis**

**Hauskreis-Bezirkstreffen**

**Markus Munzinger, Hauskreisreferent, Stuttgart**

Der Hauskreis der Kirchengemeinde Holzbronn bereitet das Bezirkstreffen vor. Örtliche Ansprechpartner sind Heinz und Elisabeth Dauner, Tel./Fax. 07053-7609, Email: DaunerCalw@t-online.de

Infos: Fortbildungsangebote für Mitarbeitende, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

## Kompetenzabende

### **Mitglied im Kirchengemeinderat**

#### **Was kommt auf mich zu?**

**Informationen und Anregungen für Kandidatinnen und Kandidaten**

Am 1. Dezember 2013 finden in unserer Landeskirche die Wahlen für Kirchengemeinderäte statt. Wir laden Sie herzlich ein, sich unverbindlich über die Aufgaben als Mitglied eines Kirchengemeinderats zu informieren. Welche Aufgaben kommen auf die gewählten Mitglieder zu? Wie kann ich meine Kompetenzen einbringen? Welche Rechte und Pflichten besitzt ein Kirchengemeinderat? Wofür ist der Pfarrer bzw. die Pfarrerin zuständig, wofür der Kirchengemeinderat?

Zu diesen und anderen Fragen hat die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald im Auftrag der Kirchenbezirke Nagold, Neuenbürg und Calw drei Abende in den Kirchenbezirken Calw, Nagold, Neuenbürg vorbereitet. Sie beginnen jeweils um 18.00 Uhr und können auch einzeln besucht werden. Den Teilnehmenden entstehen keine Kosten.

Am Anfang der Abende steht jeweils ein Impulsbeitrag (etwa 10 Minuten) durch einen Dekan aus den drei Kirchenbezirken zum Thema: „Darf’s auch ein bisschen mehr sein?“





Wie viel Theologie braucht ein Kirchengemeinderat? Und was bedeutet: Geistlich leiten? Anforderungen und Herausforderungen für den Kirchengemeinderat. Nach einer Aussprache und einem kleinen Imbiß laden wir dazu ein, sich an den verschiedenen Abenden mit jeweils zwei Schwerpunktthemen zu befassen. Fallbeispiele und Gruppenarbeit ermöglichen die Einübung in die Arbeit einer typischen Sitzung eines Kirchengemeinderats.

### Termine und Themen:

**Freitag, 20. September 2013**

**Nagold, Lemberggemeindehaus, Remigiusweg**

### **Wir sind doch Kirche! Was gehen uns Schule und Kindergarten an?**

**Kirche und Bildung**

Aspekte: Religionsunterricht und Gemeinde, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Glaubenskurse

Gesprächspartner: Oberkirchenrat Werner Baur, Dezernat 2 „Kirche und Bildung“

### **Wir wollen einen rechten Pfarrer! Wie sieht der aus, ein rechter Pfarrer?**

**Pfarrer und Pfarrerinnen kommen und gehen**

Aspekte: Wie bekommen und halten wir unsere Pfarrer bzw. unsere Pfarrerinnen? Wenn es mal knirscht und kracht? „Pfarrer bzw. Pfarrerin und Kirchengemeinderat leiten gemeinsam die Gemeinde! – was heißt das?

Gesprächspartner: Kirchenrat Dr. Fritz Röcker, Dezernat 3: „Theologische Ausbildung und Pfarrdienst“

**Freitag, 11. Oktober 2013**

**Neuenbürg, Gemeindehaus am Schlossberg**

### **„Um Himmels willen“ oder „Für Gottes Lohn“ Mitarbeitende in der Kirchengemeinde**

Aspekte: Tarifrecht, Anstellungsverträge, Mitarbeitervertretung, Ehrenamt, Konfliktfälle

Gesprächspartner: Oberkirchenrat Erwin Hartmann, Dezernat 6: „Dienstrecht und Arbeitsrecht“

### **Alles hat einen (Haushalts)Titel**

**Sparen und Bauen, Sanieren und Verkaufen**

Aspekte: Wie kommt die Kirchengemeinde zu ihrem Geld,





welche Rahmenbedingungen sind zu beachten, welchen Spielraum hat die Kirchengemeinde bei Schwerpunktentscheidungen und bei Baufragen

Gesprächspartner: Stefan Kirchner, Leiter der Kirchlichen Verwaltungsstelle Calw

**Freitag, 18. Oktober 2013**

**Calw, „Haus der Kirche“, Badstraße 27**

### **Dafür gibt es doch die Diakonie!**

Diakonie in der Kirchengemeinde: „Outgesourct“ oder „Mitten drin“

Aspekte: Soziale Situation wahrnehmen, Diakoniebeauftragte, Beratungsangebote vor Ort

Gesprächspartner: Rainer Scheufele, Abteilung Landkreis- und Kirchenbezirksdiakonie, Diakonisches Werk Württemberg

### **Alles, was Recht ist**

Zum Verhältnis von Kirche und Staat

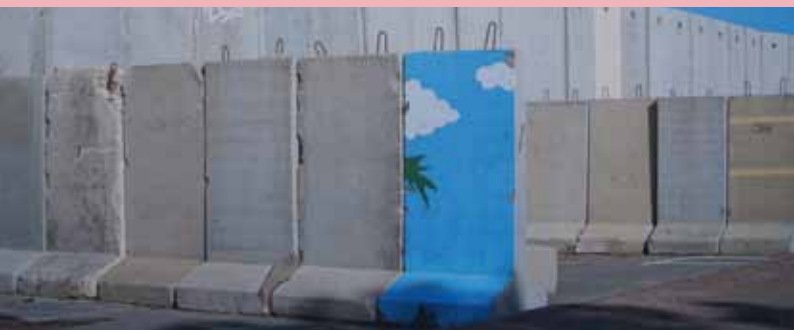
Aspekte: Gewaltenteilung in der Kirche, Staatskirchenvertrag, Kindergärten und Diakoniestationen in gemeinsamer Verantwortung von Kirchen und Kommunen, kirchliche und staatliche Gebäude

Gesprächspartner: Oberkirchenrat Hans-Peter Duncker, Dezernat 8 „Bauwesen, Gemeindefaufsicht, Immobilienwirtschaft“ (angefragt)

Anmeldungen an das Bildungswerk (Kontaktmöglichkeiten s.u.) sind bis eine Woche vor dem jeweiligen Abend zur besseren Vorbereitung erbeten.

**Ev. Kirchenbezirk Calw, Nagold und Neuenbürg**

Infos: Fortbildungsangebote für Mitarbeitende, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





**Donnerstag, 10. Oktober 2013, 20:00 – ca. 22:00 Uhr  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

### **In Gesprächen das richtige Wort finden**

**Kommunikationskurs Info-Abend**

**Thomas Utz, Pfarrer i.R., Calw (bis 2006 Klinikseelsorger  
am Klinikum Nordschwarzwald)**

Dieser Kommunikationskurs hilft dabei: zu Hause, am Arbeitsplatz, im Ehrenamt, überall wo wir mit andern sprechen. Es gibt sie: eine Kommunikation, die keine Sieger oder Verlierer kennt. Die Regeln werden in der Gruppe eingeübt und dann im Alltag angewendet. Die Teilnehmenden erkennen, wie sie achtsamer werden und nicht mehr automatisch nach festem Muster antworten. Sie lernen, sich einzufühlen und mit sich und den anderen aufrichtig zu sein.

Kompaktseminar: Freitag, 18. Oktober 2013, 18:00 bis 20:00 Uhr, Samstag, 19. Oktober 2013, 09:00 bis 12:30 Uhr. Weitere Abendtermine: jeweils Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr am 24. Oktober, 7., 14. und am 21. November 2013.

Der Info-Abend soll über den Kommunikationskurs informieren. Eine (formlose) Anmeldung bis spätestens 1. Oktober 2013. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen. Die Kursgebühr wird nach einer Teilnahmebestätigung fällig. Bei Kursabbruch durch den Teilnehmer kann keine (Teil-)Erstattung erfolgen.

Die Kursgebühr schließt ein Exemplar des Buches „Gewaltfreie Kommunikation - aufrichtig und einfühlsam miteinander sprechen“ von Marshall Rosenberg ein. Bei Teilnahme an



mindestens 80 Prozent der gesamten Kurszeit wird ein Zertifikat ausgestellt.

Kosten: 90,00 EUR

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Freitag, 18. Oktober 2013, 09:30 – ca. 11:30 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstraße 24**

### **Auf dem Weg nach Bethlehem**

Advent im Krabbelkreis gestalten

**Bettina Gerlach, Religions- und Musikpädagogin,  
Conweiler, und Team**

Ganz praktisch und anhand von vielen anschaulichen Beispielen sollen Materialien zur Gestaltung der Adventszeit im Krabbelkreis kennengelernt und erprobt werden. Dabei steht unter anderem die Frage im Mittelpunkt, inwieweit die Unter-Dreijährigen die Weihnachtsgeschichte schon erfassen können, bzw. welche Elemente für die Kleinkinder erfassbar gemacht werden können. Wer eigene oder selbst erprobte Materialien mitbringen möchte, kann sich gerne bei Bettina Gerlach (Telefon 07082-4168085) melden. Die Teilnehmer/-innen erhalten die vorgestellten Materialien als Ideenmappe. Für Kleinkinder gibt es eine Kleinkindbetreuung.

Infos: Fortbildung für Mutter-Kind-Gruppen-Leiterinnen im Kirchenbezirk Neuenb, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Montag, 21. Oktober 2013, 09:30 – ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Wimberg, Ev. Gemeindehaus, Listweg 13**

### **Neue Fest- und Fei ergestaltung**

Studientag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Seniorenarbeit

**Birgit Blana, Musik- und Tanzpädagogin, Dozentin für  
Aktivierung und Rehabilitation, Leonberg**

Anregungen aus beiden Themenbereichen für die Gestaltung verschiedener Feste oder Stunden zu den Themen „Meditative Sitztänze“ und „Gedichte und Texte zu verschiedenen Anlässen“ für kleine oder große Gruppen. Spaß und Freude sollen an diesem Studientag nicht zu kurz kommen! Bitte Schreibzeug, Schere und Klebstoff sowie gute Laune mitbringen. Die Teilnahme sowie ein Mittagessen am Studi-



entag ist für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der kirchlichen Bildungsarbeit kostenlos. Anmeldung erbeten bis 11. Oktober 2013.

Infos: Fortbildungsangebote für Mitarbeitende, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Mittwoch, 6. November 2013, 17:30 – ca. 19:30 Uhr**  
**Neuenbürg, Diak. Bezirksstelle, Poststraße 17**

### **Brot und Rosen**

**Abschiedskonvent der Diakoniebeauftragten**

**Susanne Hahn, Leiterin der Diakonischen Bezirksstelle Neuenbürg, und Stefan Itzek, Diakoniepfarrer, Bad Wildbad**

Die Diakoniebeauftragten der Kirchengemeinden sind eingeladen, auf der Ebene des Kirchenbezirks Neuenbürg zum Gespräch und Informationsaustausch über soziale und diakonische Aufgaben.

Infos: Diak. Bezirksstelle Neuenbürg, Tel. 07082-948012,  
E-Mail: buero@diakonie-neuenbuerg.de



## Ausflüge und Studienreisen

### **AUSFLÜGE UND STUDIENREISEN**

Ausflüge in die nähere Umgebungen, Freizeiten und internationale Studienreisen schaffen die Möglichkeit für Entdeckungen und Begegnungen mit Kulturen und anderen Menschen. Lassen Sie sich einladen und beachten Sie, dass Sie sich rechtzeitig anmelden sollten.

**Samstag, 14. September 2013, 08:00 – ca. 18:00 Uhr**  
**Tübingen, Treffpunkt bitte im Pfarramt erfragen**

### **Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen**

**Gemeindeausflug**

**Mathias Kraft, Pfarrer, Gräfenhausen**

Näheres bitte beim Pfarramt erfragen.

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875,  
E-Mail: Pfarramt.Graefenhausen@elk-wue.de





Donnerstag, 2. Januar, bis Montag, 6. Januar 2014  
Achensee, Karlingerhof

## Freizeit auf dem Karlingerhof am Achensee in Österreich

Familienskifreizeit vom 2. bis 6. Januar 2014

**Leitung: Roland Kammerlohr, Pfarrer, Birkenfeld**

Pisten: 50 km gut präparierte Abfahrtspisten im Skigebiet Christlum, 150 km Langlaufloipen, die direkt am Haus vorbeigehen. Schöne Spazierwege. Das Haus Karlingerhof bietet vier Tagesräume, Sauna, Turnhalle mit Kletterwand, 10 Schlitten für unsere Gruppe.

Kosten: 160,00 Euro Erwachsene (ab 18 Jahre), 150,00 Euro 13 bis 17 Jahre, 140,00 Euro Kinder bis 12 Jahre. Anreise und Rückreise mit eigenem Pkw.

Leistungen: Unterbringung in 2-5 Bett Komfortzimmern Dusche/WC, VP. Wichtig: Für den Versicherungsschutz sorgt jeder Freizeiteilnehmer selbst.

**Evang. Erwachsenenbildungswerk Mühlacker und Evang. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald in Calw**

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-471816,  
E-Mail: Pfarramt.Birkenfeld\_1@elk-wue.de



Vorschau 2014:

## Begegnung mit Völkern, Lehren und Religionen Studienreise im Jahr 2014 nach Südindien

Die Teilnehmenden lernen Südindien vor dem Hintergrund der dort vertretenen Religionen und Kulturen kennen. Hintergrund für die Reise ist der 200. Geburtstag von Hermann



Gundert. Bildung war für den Indienmissionar ein hohes Anliegen, er gründete eine Vielzahl von Schulen und ist deshalb bis heute in Indien hoch geachtet. Wir werden u.a. erfahren, wo er gewirkt hat und wie sich Kirchen und ihre soziale und diakonische Arbeit heute gestalten.

Die etwa 17-tägige Reise ist im Zeitraum Ende Oktober und erste Novemberhälfte 2014 vorgesehen. Nähere Informationen insbesondere zum Reisepreis liegen vorr. im Oktober 2013 vor.

Infos: Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051 - 12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



### Kontakt und Ansprechpartner

Das Bildungswerk „Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald“ ist als staatlich förderungswürdig anerkannt und ist Mitglied der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW).

Anschrift:

75365 Calw, Badstraße 27 („Haus der Kirche“)

Telefon: 07051 12656, Fax: 07051 934772

Internet: [www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Pforzheim Calw

(BLZ: 666 500 85) Konto-Nr.: 2917

Spenden können steuerlich berücksichtigt werden.

Bürozeiten: Montag-Freitag 09:00-12:00 Uhr

Geschäftsführung: Reinhard Kafka

Sekretariat: Jutta Wirth

Rechner: Günther Keppler, Bad Wildbad

Stellv. Vorsitzender: Christof Balz, Calw-Stammheim

Bezirksbeauftragte:

Ev. Kirchenbezirk Calw: Pfr. Dieter Lohrmann, Bad Liebenzell

Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg: Pfr. Matthias Eidt, Schömberg

Ev. Kirchenbezirk Nagold: Pfrin. Annemarie Helwig, Rotfelden

Das Bildungswerk ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirchenbezirke Calw, Nagold und Neuenbürg auf der Basis einer Kirchenrechtlichen Vereinbarung.



## Anmeldungen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (mit Ausnahme von Fahrten, Wochenendseminaren und Fortbildungsveranstaltungen) sind in der Regel nicht erforderlich. Alle veröffentlichten Angebote sind frei zugänglich, auch wenn sich einige Veranstaltungen an spezielle Zielgruppen wenden (Frauen, Männer, Senioren). Rückfragen sind möglich bei den jeweils angegebenen Telefonnummern.

## Gebühren

Bei den Veranstaltungen werden in der Regel Gebühren auf freiwilliger Basis zur Deckung der Unkosten erbeten. Bei Vortragsveranstaltungen der Nachmittagsakademie Calw, der Montagsakademie Altensteig und des Ökumenischen Forums Neuenbürg wird ein fester Beitrag in Höhe von 5,00 Euro pro Person erhoben, Die Gebühren für Einmalveranstaltungen (z.B. Tagesfahrten, Exkursionen, Vorträge u.Ä.) werden in bar entgegengenommen.

Bei Kursen ist - sofern nichts anderes vereinbart - ein Teilnahmebeitrag bis Kursbeginn auf das Konto Nr. 2917 bei der Sparkasse Pforzheim Calw (BLZ 666 500 85) einzuzahlen. Sollte eine Mahnung erforderlich werden, so ist eine Verwaltungsgebühr zuzüglich Portokosten zu entrichten. Teilnahmebescheinigungen können nach regelmäßigem (mindestens 80 prozentigem) Kursbesuch ausgestellt werden. Rechnungen werden auf Antrag erstellt.

## Haftung

Haftungsansprüche sind auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Für Unfälle und Verluste von Kleidungsstücken, für Druckfehler im Programm bzw. der Presse übernehmen die Veranstalter keine Haftung.

## Weitere Hinweise

Veranstaltungshinweise und ggf. Programmänderungen -sofern und diese mitgeteilt wurden - erscheinen jeweils einige Tage vorher in den lokalen Zeitungen und im Internet-Angebot. Auf spezielle Faltblätter und Plakate in den Schaukästen der Kirchengemeinden wird hingewiesen.

Das Büro des Bildungswerks ist in der Regel von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten kann ein Anrufbeantworter Anmeldungen und Anfragen entgegennehmen.

Mitglieder des Bildungswerks sind das Haus der Familie, Straubenhardt und „Monbachtal e.V. Freizeit- und Bibelheim“, Bad Liebenzell.





**Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald** ist das Bildungswerk der Evangelischen Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Calw, Nagold und Neuenbürg.

Der Vorsitz ist derzeit vakant, stellv. Vorsitzender ist Christof Balz, Calw-Stammheim.

Das vorliegende Programmheft gibt den Planungsstand vom 26.07.2013 wieder.

Unter den angegebenen Telefonnummern bzw. den E-Mail-Anschriften bei den Veranstaltungen können Sie sich jeweils näher informieren, z.B. ob zwischenzeitlich Änderungen (z.B. Termin, Referenten, Ort) notwendig geworden sind.

Auf der Homepage des Bildungswerks

[www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)

finden Sie alle Programmangebote geordnet nach Veranstaltungsdatum.

### **Leitbild:**

„Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist ein von den evangelischen Kirchengemeinden getragenes Bildungswerk.

Das Bildungswerk ermutigt Menschen zur Teilnahme an kirchlichen und gesellschaftlichen Prozessen.

Dies geschieht in der Vermittlung von Wissen ebenso wie in der Vergewisserung von eigenen Vorstellungen und Einstellungen in einer freien Diskussion.

Biblische Überlieferungen und die kirchlichen Bekenntnisprozesse der Reformation sind in diesem Prozess lebendige Traditionen, die Orientierung für die Lösung von Fragen und Problemen der Gegenwart geben.

Dazu trägt das Bildungswerk als Service- und Dienstleistungseinrichtung bei.“

### **Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald**

Badstraße 27 • 75365 Calw

Tel. 07051 - 12656

Fax 07051 - 934772

[info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

[www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)